

Inklusives Fußballturnier ist ein Volltreffer

28.03.2019 52

Am Sonnabend steigt der fünfte Cup der Vielfalt mit 14 Mannschaften

VON JÜRGEN BRUMSHAGEN

BAD SEGEBERG. Im Frühjahr 2015 setzten Arne Erdmann und Peter Sester eine Idee in die Tat um: Erstmals wurde in der Kreisstadt der Cup der Vielfalt ausgetragen. Der Clou an der Sache: Fußballer mit und ohne Handicap trugen gemeinsam ein Turnier aus. Acht Mannschaften kickten in der Kreissporthalle, Premiersieger wurde die Mannschaft des Arbeiter-Samariter-Bundes.

Was Lebenshilfe-Mitarbeiter Erdmann und Sester, damals Direktor der Trave-Schule und Vorsitzender der Bad Segeberger Lebenshilfe, einst initiierten, ist ein Volltreffer geworden. Beim 5. Turnier werden am Sonnabend, 30. März, ab 8.30 Uhr 14 Mannschaften dabei sein. „Wir hatten weitere Anfragen, aber ein noch größeres Feld macht bei einem eintägigen Turnier keinen Sinn“, erklärt Erdmann.

Wenn die Hobbymannschaft

der Lebenshilfe gegen die Kids der Trave-Schule spielt oder die C-Juniorinnen des SV Wahlstedt auf die Rickling Kickers treffen, wird die Begeisterung auf dem Feld und der Tribüne groß sein. Teams mit

ausschließlich behinderten Fußballern messen sich mit Mannschaften, deren Spieler nicht gehandicapt sind. Dazu gesellen sich gemischte Teams. Mit großem Ehrgeiz, aber immer fair und respekt-

voll, wird um den großen Wanderpokal gewetteifert, den vor einem Jahr die Kreisverwaltung Segeberg gewann. „Da geht einem beim Zuschauen das Herz auf“, freut sich Kai Gräper, Filialdirektor der Sparkasse Südholstein, die zum Kreis der Sponsoren zählt.

„Wir leisten mit unserem Turnier einen Beitrag, die Inklusion in die Gesellschaft zu transportieren“, betont Erdmann, der einen Wunsch hat: „Es wäre schön, wenn sich mehr Besucher einfinden und von der tollen Atmosphäre mitreißen lassen würden.“

Neben lokalen Förderern unterstützt die Aktion Mensch den Cup der Vielfalt. „Von dort kommen 5000 Euro“, erklärt Erdmann. „Aber jede noch so kleine Unterstützung hilft, zum Gelingen des Turniers beizutragen.“ Gegen 18 Uhr soll der Cupgewinner 2019 und Nachfolger des Vorjahressiegers Kreisverwaltung Segeberg ausgezeichnet werden.



Kai Gräper (Sparkasse Südholstein, von links), Peter Meier (Lions Club), Arne Erdmann (Lebenshilfe), Dr. Wolfgang Arnhold (Netzwerk Lebenshilfe), Bettina Kessler (Sportlehrerin Trave-Schule) und Lena Bärwald (Lebenshilfe) freuen sich auf den 5. Cup der Vielfalt.

FOTO: JÜRGEN BRUMSHAGEN